

Lkw-Bühne LB 270 T für Fassadenkunst im Einsatz

Bad Vilbel ist ein Beispiel, wenn es um den Begriff Open-Air-Galerie für Graffitis geht. Die Stadt in Hessen stellt legale Freiflächen für Künstler zur Verfügung, und das in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketingverein und privaten Auftraggebern. Für die Realisierung einer Malerei an einer dieser Fassaden war die Lkw-Bühne LB 270 T aus der Mietflotte von Beyer-Mietservice im Einsatz.

Sebastian Stehr, der Künstler des insgesamt 19 m hohen Graffitis, engagiert sich für das Projekt „KUNST STÄRKT 2“ des Kunstvereins Bad Vilbel. Das Projekt soll mithilfe von Pinsel und Sprühdose bei Jugendlichen die Begeisterung für Kunst wecken.

Die Lkw-Arbeitsbühne LB 270 T hat eine enorme Arbeitshöhe von 27 m und gehört zur Kategorie der Lkw-Bühnen auf 3,5-t-Chassis. Damit darf diese Lkw-Bühne auch mit Führerscheinklasse B gefahren werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass auch bei maximaler Arbeitshöhe die maximale Tragkraft von 230 kg im Arbeitskorb zur Verfügung steht. Zudem hat die Bühne eine maximale seitliche Reichweite von 16,40 m. So konnte Sebastian Stehr optimal an alle Bereiche der Fassade gelangen, ohne die Bühne nachträglich und mehrfach umzustellen. Die LB 270 T besitzt eine Memory-Funktion zur Auswahl der zuletzt genutzten Arbeitsposition. Ein deutlicher Vorteil bei diesem Einsatz. Denn nach Unterbrechungen war



Von einem Aufstellpunkt aus konnte der Künstler sein Fassadenbild in bis zu 19 m Höhe vollenden.

ein erneutes Einstellen der gewünschten Arbeitsposition nicht notwendig und ein zügiges Weiterarbeiten war gewährleistet.

BM

